



1845

Gnadenwahl

Betty Paoli

Follow this and additional works at: https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry



Part of the [German Literature Commons](#)

BYU ScholarsArchive Citation

Paoli, Betty, "Gnadenwahl" (1845). *Poetry*. 3221.

https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry/3221

This Article is brought to you for free and open access by the Poetry and Music at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Poetry by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact scholarsarchive@byu.edu, ellen_amatangelo@byu.edu.

Gnadenwahl

Bist du denn noch so wenig vorgeschritten
Auf der Erkenntniß Bahn, der dornenvollen,
Daß du die Menschen zürnen magst und grollen
Für das, was du erduldet und gelitten?

Ob auch als Antwort deiner Flehensbitten
Nur lauter ihres Hasses Flüche schellen,
Ein dunkles Müssen war's, kein freies Wollen,
Wenn sie dein Herz vom Glücke abgeschnitten.

Denn wahllos wandelt Jeder auf den Pfaden,
Auf welchen Kräfte, die sich tief umfloreten,
Mit dunkelmächt'gem Spruche ihn geladen.

211

Zum Henkerdienste wurden sie geboren.
Du aber freue dich, wenn Gottes Gnaden
Zum Werkzeug dich des Segens auserkoren.

212